



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

In diesen Tagen rieseln die ersten Arbeiten und Klausuren auf unsere Schülerinnen und Schüler herab. Das Wissen, mühsam und behutsam in die Köpfe transportiert, fließt durch den Füller in Klassenarbeitshefte und auf Klausurbögen. Lehrer ziehen mit prall gefüllten Taschen an ihre heimatlichen Schreibtische. Ja, sie hat wieder begonnen: Die Klassenarbeits- und Korrekturzeit!

Den Schülerinnen und Schülern bieten die nahen Herbstferien Gelegenheit, sich von diesem ersten Stress zu erholen, Lehrerinnen und Lehrer sind leider gezwungen, einen Teil ihrer unterrichtsfreien Zeit korrigierend zu verbringen. Wenn dann nach den Herbstferien die Klassenarbeiten und Klausuren zurückgegeben werden, freuen sich Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler gleichermaßen darüber, wenn die erste Prüfungsrunde bei möglichst vielen Schülerinnen und Schülern zu Erfolgen geführt hat.

Grüße vom Stoppenberg.

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Neigungsgruppen starten am kommenden Montag!



Endlich ist es soweit, die Neigungsgruppen starten. Letzte Nachwahlen sind eingearbeitet und nun geht es wirklich los. Viel Spaß bei euren Gruppen. Aktualisierte Listen der Gruppen können auf unserer Website eingesehen werden, aus Gründen des Datenschutzes sind die Dateien aber verschlüsselt und nur mit dem Passwort *neigugru2013* zu öffnen.

Erster Treffpunkt ist für die Gruppen jeweils am entsprechenden Tag vor dem Tagesheimbüro, 13:15 Uhr, dorthin kommen bitte auch die NeigungsgruppenleiterInnen, um mit der Gruppe zusammen zum entsprechenden Raum zu gehen.

Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer



Die Mitgliederversammlung unseres Vereins der Freunde und Förderer wird am Donnerstag, den 21. November 2013, um 18.00 Uhr, im Speisesaal stattfinden. Allen Mitgliedern des Fördervereins wird die Einladung samt Tagesordnung rechtzeitig mitgeteilt.

Interessanter Gedankenaustausch mit Kolleginnen und Kollegen der Grundschulen

Die Sekundarschule hatte eingeladen und eine ganze Reihe von Kolleginnen und Kollegen aus den umliegenden Grundschulen sind dieser Einladung gefolgt, um sich in einem Klassenraum der Sekundarschule über das Konzept der Tagesheimschulen im Schulzentrum und speziell der Sekundarschule Am Stoppenberg zu erkundigen. In einem Einführungsvortrag stellten Frau Bohn und Herr Bahrfeck die wesentlichen Elemente und Neuerungen in der Sekundarschule vor, ehe es in einer Fragerunde an die Schulleitungen von Sekundarschule und Gymnasium eine Reihe von interessanten Fragestellungen gab.



Es entwickelte sich im Verlaufe des Nachmittagstermins ein reger Gedankenaustausch zwischen allen Beteiligten, der mit der Einladung endete, an den umliegenden Grundschulen gerne einmal einen Tag in einem 4. Schuljahr hospitierend verbringen zu dürfen. Sowohl im Schulzentrum als auch bei den Grundschulen wurde die Überzeugung deutlich, dass die Zusammenarbeit in der wichtigen Phase des Übergangs auf die weiterführende Schule intensiviert werden könne. Vielen Dank der Schulleitung der Sekundarschule für die Organisation der Veranstaltung und den Grundschulkolleginnen und -kollegen für den interessanten Gedankenaustausch!

Aus der Hand des Professors ...



Am Freitag wurde der Schlusspunkt unter den letzten Durchgang der Junior Business School gesetzt: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des vergangenen Schuljahres reisten zur Uni Dortmund, um sich dort nicht nur zu informieren, sondern das Zertifikat zur erfolgreichen Teilnahme an der Junior Business School überreicht zu bekommen. Ob sich Professor Liening, unser Kooperationspartner und Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftswissenschaften persönlich Zeit nehmen würde, war bis kurz vor der Veranstaltung unklar. In der Vergangenheit hat er es sich nicht nehmen lassen, die Zertifikate selber zu überreichen. Es war für die Schülerinnen und Schüler immer ein besonderer Moment, aus der Hand eines Professors eine Urkunde überreicht zu bekommen. Vielen Dank an Herrn Baumgarten, der den letztjährigen Durchgang organisatorisch begleitet hat und die Arbeit in der Junior Business School nun in die Hände von Frau Zebovec und Herrn Dr. Stiehm abgibt. Dem neuen Team wünsche ich eine erfolgreiche Fortsetzung dieses besonderen Projektes an unserer Schule.

Eine Woche in Spanien

An diesem Wochenende macht sich eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern auf den Weg zu unserer spanischen Partnerschule in Gijón. Sie verbringen dort eine Woche bei ihren spanischen Austauschpartnerinnen und Austauschpartnern. Wie immer wird es eine umfangreiches Programm geben, welches kulturelle und gesellige Erlebnisse abwechslungsreich verbindet. Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern eine erlebnisreiche und bereichernde Woche und danke Frau Martinez Castro und Herrn Forch für die Begleitung und die Betreuung des Austauschprogrammes. Gute Reise!



Die Herbstferien stehen vor der Tür!



Am Freitag, den 18.10.2013, beginnen die Herbstferien. Der Unterricht endet nach dem Mittagessen. Am 04. November 2013 beginnt dann nach hoffentlich erholsamen Ferien der Unterricht nach Plan. Schöne Ferien!

Schulkonferenz am 21. November 2013

Am Donnerstag, den 21. November 2013, findet ab 19.00 Uhr die erste Schulkonferenz des Schuljahres 2013/2014 statt. Die Mitglieder der Schulkonferenz treffen sich im Musiksaal. Die Einladung samt Tagesordnung wird den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt.



Gedankenaustausch mit der Sekundarschule intensiviert



In der vergangenen Woche hat sich erstmals eine kleine Gruppe von Kolleginnen und Kollegen der Sekundarschule und des Gymnasiums zusammengesetzt, um intensiver über die gemeinsame Arbeit besonders in den Klassen 5 und 6, also der Erprobungsstufe, zu sprechen. Für alle Beteiligten stand am Ende der knapp zweistündigen Besprechung fest, dass es nicht nur eine Menge Gemeinsamkeiten gibt, sondern dass wir auch wechselseitig viel voneinander profitieren können.

Der intensive Gedankenaustausch soll fortgesetzt werden. Es wird zu ersten Unterrichtsbesuchen in Form von Hospitationen in der jeweils anderen Geschwisterschule kommen, um sich ein lebendiges Bild von der Arbeit in der Erprobungsstufe machen zu können. Vielen Dank an Frau Bohn, Herrn Bahrfeck, Frau Bieber und Frau Spielvogel. Vielen Dank auch an Frau Thiesbrummel und Frau Zebovec, die von unserer Seite die Kooperation intensiv begleiten werden.

Schulkonferenz am 21. November 2013

Am Donnerstag, den 21. November 2013, findet ab 19.00 Uhr die erste Schulkonferenz des Schuljahres 2013/2014 statt. Die Mitglieder der Schulkonferenz treffen sich im Musiksaal. Die Einladung samt Tagesordnung wird den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt.



SEPA-Umstellung auch im Schulzentrum

Wir als Verbraucher wissen inzwischen, was auf uns zukommt, denn sämtliche Unternehmen, denen wir eine Einzugsermächtigung erteilt haben, schreiben uns in diesen Tagen und Wochen an, um darüber zu informieren, dass das Einzugsverfahren umgestellt wird auf das sogenannte SEPA-Lastschriftverfahren. Was sich ungeheuer revolutionär anhört, ist aus Sicht desjenigen, von dem Geld abgebucht wird, relativ unspektakulär, denn an den abgebuchten Summen und dem Abbuchungsverfahren ändert sich aus Sicht des Verbrauchers nichts.



Neue Pflichten müssen jedoch diejenigen erfüllen, die Beträge von anderen einziehen. Eine erste Pflicht besteht darin, diejenigen, von denen Geld eingezogen wird, in einem Anschreiben über die Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren zu informieren.

Bitte wundern Sie sich nicht, wenn Sie in der nächsten Zeit auch aus dem Bereich des Schulzentrums Anschreiben zu dieser Thematik erhalten, denn Sie alle wissen, dass wir verschiedene Beträge im Bereich der Schule per Lastschriftverfahren einziehen. Auch die Beiträge zum Förderverein werden als Lastschrift erhoben. Schließlich ist da noch die Essensabrechnung, die im Einzugsverfahren erledigt wird. Zu all diesen Einzugsverfahren werden Sie in den nächsten Wochen das notwendige Anschreiben erhalten, damit die SEPA-Umstellung im Bereich des Schulzentrums formell richtig durchgeführt werden kann.

Wenn Sie sich jetzt fragen, was Sie selber tun müssen, so ist die Antwort ganz einfach: Nichts! Sie müssen nichts unterschreiben, Sie müssen nichts zurückschicken, es sei denn, Sie stellen fest, dass die Angaben in dem Anschreiben die Ihre Person betreffen, nicht korrekt sind. Also: nehmen Sie die Briefe zu den Akten und erwarten Sie gelassen die nächste Abbuchung.

Haag
Verhän-
den
ihrem
erste
die St
Haag
heißt
Ab d
jahr
Fünf
chen
gehen



das Bild an der Haager
ule einmal prägen. Zu-
hst wird die Kleidung an
fünft
rt, dann J.
gend auch
rgangen E
Oberklei-
il von Ho
der Sache der Schüler.
chulkleidung fördere die
zentration im Unter-
d, begründet die Schullei-

Schritt, der aber mit Schü-
lern und Eltern bei der Ein-
schreibung abgeklärt worden
Einheitliche Kleidung

nennt Peter Peltzer, Ministe-
rialbeauftragter für die Re-
alschulen, die Neuerung
grundsätzlich eine gute
kostet unter sehr geringen
Schulaufwandsträger
diesem Fall das Landratsamt
Mühdorf – hat sich für un-

Hochmuth. „Das Tragen von
Schulkleidung muss freiwill-
lig sein. Es gibt keine Geset-
zliche Grundlage für die Forde-
rung der Schul-
leidung an
schule.“
Verpflich-
he Versuche
schon in der Vergangenheit
gescheitert. Schon deswegen
sei es im Fall Haag „sehr
spannend, was daraus wird“.

Newspaper

Am letzten Mittwoch fand die erste Klassensprechersitzung in diesem Schuljahr statt.

Auf der Tagesordnung standen die Wahl neuer SV-Mitglieder, die Ankündigung unserer Nikolausaktion und der Punkt Verschiedenes, bei dem die Klassensprecher die Anliegen ihrer Klasse an die Schülervertretung weiter geben konnten.

Wir haben uns sehr über die vielen Ideen und Anregungen, die wir von Euch erhalten haben, gefreut. Diese werden wir an die Schulleitung weitergeben und nach Möglichkeit gemeinsam ausarbeiten.

Außerdem bekommt unser SV-Team von jetzt an Unterstützung von Jonas (EF), Daria (EF) und Isabel (9). Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

Bei Problemen, Fragen oder mit Ideen und Vorschlägen könnt ihr Euch natürlich auch immer direkt an uns wenden.

Bis nächste Woche.

Euer SV-Team

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>



Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OSfD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.